

Liebe auf den ersten Blick



Freizeit für die ganze Familie. ZOO NEUWIÉD

Sanierung der Friedhofshalle Höhn-Schönberg abgeschlossen

Trauerfeierlichkeiten nun in schöner und würdevoller Umgebung möglich

S. 3

Veranstaltungen aus der Region

Termine, Tipps und Unterhaltung für die ganze Familie

S. 4/5

Roto Das Dachfenster. Handy 0171 / 144 42 73 www.jung-dachdeckermeister.de

THOMAS JUNG Bedachungen GmbH

Aus der Region

„Kinder in der Stadt“ sind eingeladen

HACHENBURG. Unter das Motto „Kinder in der Stadt“ hat die Stadt Hachenburg ihre Teilnahme zum Tag der Städtebauförderung am Samstag, 11. Mai, gestellt. Im Rahmen dieses Tages sollen gezielt die Kinder zu Wort kommen, um ihre Wünsche und Bedürfnisse den Verantwortlichen direkt mitzuteilen. Geplant ist ein kleiner Workshop im Vogtshof mit Ortsbegehung und anschließender Zusammenfassung der Ergebnisse. Dazu lädt die Stadt Hachenburg alle interessierten Kinder mit ihren Eltern herzlich ein. Beginn ist am Samstag, 11. Mai (11 Uhr), in den Räumen des Vogtshofs. Geplant ist der Abschluss des Workshops für circa 13 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Stadt freut sich auf viele Ideen und Anregungen der Kinder und Eltern, um die Innenstadt für die jungen Besucher attraktiver zu gestalten.

„Keep on rocking“ in Rennerod



RENNEROD. Die Verbandsgemeinde Rennerod lädt im Rahmen ihrer Reihe „Kulturrenner[od] im Mai“ ein: Am Samstag, 11. Mai (20 Uhr), steigt in der Lasterbachhalle in Elsoff die „Keep on rocking“-Rockparty des Kulturvereins Lasterbach mit den Gruppen Tors und Bigfoot. Das bedeutet: ein Event – zwei Bands – drei Stunden Rock-Party. Tors präsentiert den unverfälschten 1960's-Sound der Doors, und ist doch musikalisch in der Gegenwart angekommen. Von „Light my fire“ bis zum bitteren „The End“ begeistern Tors in authentischer Doors-Besetzung und Instrumentierung. Unter dem Motto „Back to the future: Let The Doors Play“ steht eine einmalige Live-Show an, die jeden 60's Lieb-

haber, Doors-Fan und Musikfreund in ihren Bann zieht. Bigfoot (Foto) ist eine Band aus Dillenburg, die sich dem Classic Rock der 70er Jahre verschrieben hat. Schnörkellos, druckvoll und energiegeladene, durchaus virtuos und vor allem handgemacht – das ist die Musik der goldenen Ära des Rock. Bigfoot lassen mit ihrer leidenschaftlichen und authentischen Interpretation die Hits von Deep Purple, Black Sabbath, ZZ Top und vielen anderen wiederaufleben. Karten zur Veranstaltung kosten 15 € im Vorverkauf zzgl. VVK-Gebühr, sowie 18 € an der Abendkasse. Vorverkaufsstelle des Kulturvereins ist wie immer die Tourist-Information „Hoher Westerwald“ in Rennerod.

Gut zu wissen...

Damit der Grill nicht zur Falle wird

REGION. Die steigenden Temperaturen locken viele aus dem Haus direkt in den Garten oder auf den Balkon. Erster Gedanke: Grill anmachen und das Wetter genießen. Doch das vermeintlich harmlose Vorhaben birgt große Gefahr. „Wenn man einige Hinweise beachtet, lässt sich das Risiko senken“, kommentiert Frank Hachemer, Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz. Daher geben die Feuerwehren acht Tipps, um das Grillvergnügen genießen zu können.

- Der Grill sollte immer einen sicheren Stand haben.
- Bei Lagerfeuern ist ein nicht brennbarer Streifen (Erde, Sand, Steine) rund um den Grillplatz wichtig.
- Wenn Kinder anwesend sind, sollte der Grill nie unbeaufsichtigt gelassen werden.
- Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten dürfen auf keinen Fall verwendet werden. Die dabei entstehende Stichflamme führt zu gefährlichen Verbrennungen.
- Bei Verbrennungen gilt: Kühlen Sie Brandwunden kleineren Ausmaßes maximal zehn Minuten lang mit Wasser (kein Eis, kein eiskaltes Wasser). Rufen Sie bei größeren Verletzungen sofort Hilfe über den Notruf 112!
- Selbst wenn das Wetter nicht mitspielt, darf nie in geschlossenen Räumen gegrillt werden. Auch zum Abkühlen hat der erloschene Grill hier nichts verloren: Es besteht Lebensgefahr durch tödliche Brandgase!
- In der Natur darf nur auf dafür ausgewiesenen Plätzen gegrillt werden.
- Die Asche sollte erst komplett abkühlen, ehe sie entsorgt wird. Dazu sollten aber nie Kartons oder Plastikbehälter verwendet werden.

„Diese Tipps sind sehr wichtig, da man ansonsten sein eigenes Leben und das anderer Menschen gefährdet“, warnt Frank Hachemer. So käme es immer wieder vor, dass Grillfeuer in Wohnungen entfacht werden und für schwere Atemwegsvergiftungen sorgen. Eine Gefahr, die sich durch Einhaltung dieser Tipps leicht vermeiden lässt.

Westerwald-Post

Geschäftsstelle: Konrad-Adenauer-Platz 3 56410 Montabaur

Zustellung: ☎ (0261) 98 36 30 03 qs@der-lokalanzeiger.de

Anzeigen: ☎ (02602) 16 04 40 ☎ (02602) 16 04 55 gsmontabaur@der-lokalanzeiger.de

Redaktion: ☎ (02602) 16 04 48 ww-post@der-lokalanzeiger.de

Internet: www.der-lokalanzeiger.de

DRK-Ortsverein Westerburg zieht Bilanz

Arbeitsgemeinschaft Blutspende bildet Rückgrat der Arbeit

WESTERBURG. Der DRK-Ortsverein Westerburg blickte im Rahmen seiner satzungsgemäßen Mitgliederversammlung auf das Jahr 2018 zurück.

Der Vorsitzende Günther Raspel begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder sowie den Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Westerwald, Olaf Reineck, und bedankte sich insbesondere bei Bereitschaftsleiter Marcel Martinka für die Arbeit mit der gesamten Bereitschaft. „Der menschliche Anstand gebietet es, sich derer zu erinnern, die im Laufe der vielen Jahre von uns ge-

gangen sind“, stellte der stellvertretende Vorsitzende Giesbert Wiethoff fest und fand die passenden Worte, der Verstorbenen des DRK Westerburgs zu gedenken. Nun berichtete Wiethoff über die Arbeit der im Jahr 2018 durchgeführten fünf Vorstandssitzungen, in denen eine Vielzahl von Themen abgearbeitet werden musste. Dazu zählten unter anderem die Resonanz der Blutspendetermine, Renovierung des Schulungsraumes, Mailingaktion und ihre Folgen, Versicherungsfragen, Altkleidersammlung, Gespräch mit Landrat und Kreisvorstand, Schülerblutspende, Arbeit

des Arbeitskreises Blutspendefrauen usw. Marcel Martinka stellte die Arbeit der Bereitschaft vor. So bilden 41 Aktive und 51 Mitarbeiter in der Arbeitsgemeinschaft Blutspende das Rückgrat der Arbeit des Ortsvereins. Zu den Aufgaben zählen Sanitätsdienste an nahezu jedem Wochenende, technische Wartung der Gerätschaften, Kleidersammlungen, Blutspende, Soziale Arbeit, Ausbildung und Dienstabende, Kameradschaftspflege, Erste Hilfe Ausbildung und Verwaltung. Dies alles erforderte von allen Helfern im Jahre 2018 eine Leistung von 11 005 Stunden.

„Ein riesige Zahl die nur mit ehrenamtlichen Mitarbeitern geleistet wird“, hob Martinka hervor. Schatzmeister Ulrich Uhl stellte in seinem Bericht die solide und gewissenhafte Haushaltsführung des DRK-Ortsvereins vor. 405 Vorgänge mussten im Laufe des vergangenen Jahres abgewickelt werden. Das Jugendrotkreuz unter der Leitung Jessica Stoffel und Victor Grüger stellte anhand eines Filmes, seine Arbeit vor. Wettbewerbe, Gruppenstunden, Lehrgänge, Blutspende und verschiedene Einsätze forderten von den Jugendlichen einen Zeitaufwand von 3840 Stunden. In

der Folge stellten Giesbert Wiethoff und Olaf Reineck die Baumaßnahme des DRK Kreisverbandes Westerwald vor. Hierzu war eine Veränderung der Grundstücksgrenzen notwendig, die von der Versammlung beschlossen wurde. Der letzte Punkt an diesem Abend war das 150-jährige Jubiläum des DRK-Ortsvereins Westerburg. Gegründet im Jahre 1869, soll im Rahmen eines Festaktes am 16. November 2019 in der Aula des Konrad-Adenauer-Gymnasiums Westerburg der Vergangenheit des Roten Kreuzes in einer Feierstunde gedacht werden.

Panflöte und Orgel erklingen in der Abtei Marienstatt

ABTEI MARIENSTATT. Nach einer gelungenen CD-Aufnahme im Sommer 2018 an der großen Rieger-Orgel der Abteikirche stellen der bekannte Panflötist Matthias Schlubeck (Bellersen) und der belgische Kathedralorganist Ignace Michiels aus Brügge, Träger des begehrten „Prix d'Excellence“, am Sonntag, 19. Mai (17 Uhr), das vielseitige Programm dieser hörenswerten CD dem Musikpublikum nun erstmalig vor. Es erklingen beispielsweise Werke von Corelli, Bach, Telemann, Guillemant, Elgar, Baintown, Watson und Rutter. Die Karten kosten 14 €, ermäßigt 12 € und unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Tickets gibt es



auf www.ticket-regional.de/marienstatter-musikkreis, an allen Ticket Regional Vorverkaufsstellen auf www.ticket-regional.de/wk und unter ☎ (0651) 97 90 777. Weitere Infos unter ☎ (02662) 67 22 oder auf www.abteimarienstatt.de.

7. Koblenzer Oktoberfest
Die Mega-Wiesn-Gaudi vom 06.09. bis 05.10.2019
Messegelände Koblenz

Bayerische Top-Bands, Mia Julia, VoXXclub, Black Fööss, De Räuber, Feuerherz, Dorfrocker und jede Menge Gaudi live inkl. After-Wiesn-Party in Lichters Almhütte!

Ticket-Bestellservice über: www.ticket-regional.de oder diginights.com
www.koblenzer-oktoberfest.com

11.+12. Mai SA 9-18 Uhr SO 11-18 Uhr

Ideen und Innovationen für das Gartenjahr 2019!

Gartenlust & Blütenzauber

Zum Muttertag: Jede Mutter erhält eine kleine Überraschung.

20% Rabatt auf das gesamte Pflanzensortiment!

Wilfried Werner Baumschule & Gartengestaltung
Auf der Hub 7 • 35767 Breitscheid
www.baumschule-werner.de

34. INTERNATIONALER ADAC TRUCK-GRAND-PRIX

19. – 21. JULI 2019

INTERNATIONALER ADAC TRUCK-GRAND-PRIX NÜRBURGRING

TRUCK-ROCK NÜRBURGRING 19. – 21. JULI 2019

OPEN-AIR-FESTIVAL

WWW.TRUCK-GRAND-PRIX.DE

BINGO!

Sonderauslosung zum Muttertag am 12.05.2019

25 x Fiat 500 Cabrio

100 x 1.000 €

Sonntags 17 Uhr im NDR Fernsehen

Der Natur verbunden

LOTTO Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Informationen unter www.lotto-rlp.de. Hotline der BZgK: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).